

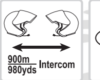




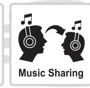
SMH10

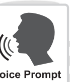
Bluetooth® Stereo Headset und Sprechanlage für Motorradfahrer



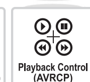


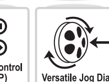








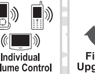
















www.SenaBluetooth.com

Benutzerhandbuch

INHALT

1. EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für das Sena SMH10 Bluetooth Stereo Headset und Gegensprechanlage für Motorräder entschieden haben. Das SMH10 können Sie als Freisprechanlage für Bluetooth-Handys, zum Empfang von Musik in Stereo von Bluetooth-fähigen Musikspielern oder von Sprachansagen eines GPS-Navigationsgeräts über Bluetooth nutzen. Außerdem können Sie Unterhaltungen über die Gegensprechanlage mit einem Beifahrer oder anderen Motorradfahren führen.

Das SMH10 entspricht der Bluetooth-Spezifikation 3.0 und unterstützt die folgenden Profile: Headset-Profile, Handsfree-Profile (HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP), Audio Video Remote Control Profile (AVRCP). Um die Kompatibilität dieses Headsets mit anderen Bluetooth-fähigen Geräten zu ermitteln, wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Hersteller.

Bitte lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Headset in Betrieb nehmen. Prüfen Sie unter **www.senabluetooth.com/support**, ob neuere Versionen dieses Benutzerhandbuchs und zusätzliche Informationen für Bluetooth-Produkte von Sena verfügbar sind.

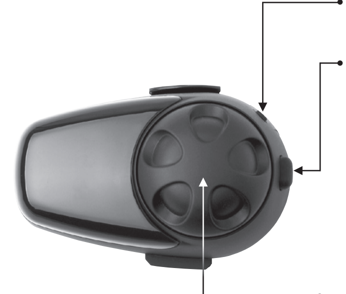
Funktionen des SMH10:
- Bluetooth-Freisprechanlage für Bluetooth-Handys
- Bluetooth-Stereo-Headset für Bluetooth-Audiogeräte wie z. B. MP3-Spieler
- Bluetooth-Stereo-Headset für Bluetooth-Navigationsgeräte
- Bluetooth-Gegensprechanlage, Reichweite bis zu 900 Meter*
- Vier-Wege-Konferenz-Gegensprechanlage
- Drei-Wege-Telefonkonferenz
- Multipoint-Bluetooth-Kopplung mit Navigationsgeräten oder Sena SR10 Handfunkgerät
- Multipoint-Bluetooth-Kopplung für 2 Handys
- Übertragung von Stereomusik über ein 3,5-mm-Audiokabel
- Aktualisierbare Firmware

Technische Spezifikationen:
- Bluetooth 3.0
- Unterstützte Profile: Headset-Profile, Handsfree-Profile (HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP), Audio Video Remote Control Profile (AVRCP).

* in freiem Gelände

2. PACKUNGSINHALT

• ***Headset-Haupteinheit***



Gleichstrom-Ladegerät & Schnittstelle zur Firmware-Aktualisierung

Telefontaste
- Annehmen und Beenden eines Handygesprächs
- Wiederwahl-Funktion
- Anrufweiterleitung vom Handy auf das Headset
- Handykopplungsmodus
- Bluetooth-Stereogerät-Kopplungsmodus
- Zurücksetzen auf werkseitige Standardeinstellungen

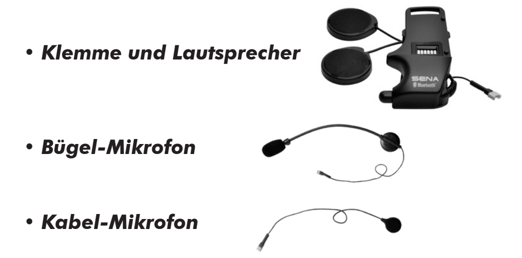
Drehknopf
- Annehmen und Beenden eines Handygesprächs
- Ablehnen eines eingehenden Handyanrufs
- Unterhaltung über die Gegensprechanlage beginnen und beenden
- Lautstärkeregelung über Drehrad
- Wiedergabe über Bluetooth-Stereogerät starten und pausieren
- Nächsten oder vorherigen Titel durch Drücken und gleichzeitiges Drehen des Drehknopfes anwählen
- Erstmaliges Koppeln (Pairing) mit anderen SMH10-Headsets als Gegensprechanlage
- Einstellung der Sprachansagekonfiguration
- Navigieren durch das Konfigurationsmenü

• ***Klemmeinheit***

- Klemmeinheit Lautsprecher-Mikrofon - Basis-Set (SMH10-10/SMH10D-10)



- Klemmeinheit Lautsprecher-Mikrofon mit Universellem Mikrofon-Set (SMH10-11/SMH10D-11)



• ***Klemme und Lautsprecher***

• ***Bügel-Mikrofon***

• ***Kabel-Mikrofon***

- ***USB-Lade- und Datenkabel***



- ***Ladegerät für 12V-Zigarettenanzünder***



- ***3,5-mm-Stereo-Audiokabel***



- ***Selbstklebender Befestigungsadapter***



- ***Mikrofonaufsätze***



- ***Lautsprecherpolster***




- ***Klettpolster für Lautsprecher***




- ***Inbusschlüssel***

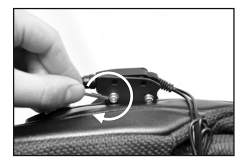


3. INSTALLATION DES SMH10 AN IHREM HELM

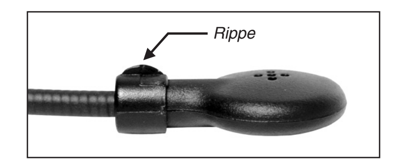
Um das SMH10 sicher auf dem Helm zu installieren, folgen Sie bitte dieser Anweisung.

1. Lösen Sie die beiden Schrauben auf der Rückseite des Lautsprecher-Mikrofonbügels mit dem beiliegenden Inbusschlüssel. Fügen Sie die Rückseite des Bügels zwischen der inneren Polsterung und der Helmaußenschale ein und ziehen Sie die beiden Schrauben fest. Vergewissern Sie sich, dass sich das Mikrofon dicht vor Ihrem Mund befindet, wenn Sie den Helm tragen.

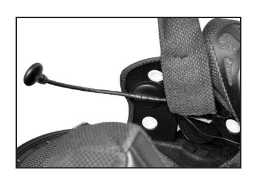



2. Richten Sie das Mikrofon so aus, dass die Rippenseite des Mikrofons von Ihren Lippen abgewandt nach außen zeigt. Sie können dies ganz einfach durch das Berühren mit Ihren Fingern feststellen.



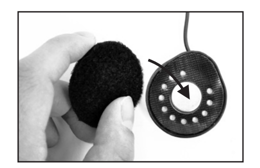
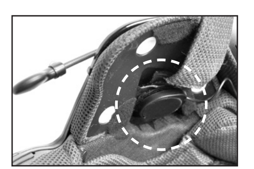
Wenn Sie das Bügel-Mikrofon des universellen Mikrofon-Sets installieren, befestigen Sie das Bügel-Mikrofon zwischen der inneren Polsterung und der Außenschale des Helms. Das Bügel-Mikrofon sollte an der inneren Oberfläche der äußeren Muschel angebracht sein, so dass es sich genau vor Ihrem Mund befindet. Sie können das beigefügte Klettpolster und den Halter für Ihr Bügel-Mikrofon verwenden, um einen festen Sitz zu gewährleisten



Bringen Sie das mitgelieferte Klettverschlusspolster für Kabelmikrofone, das auch im "Universellen Mikrofon-Set" enthalten ist, an der Innenseite des Kinnschutzes von Vollvisier-Helmen an. Setzen Sie das kabelgebundene Mikrofon auf das Klettpolster und verbinden Sie es mit dem Anschluss auf dem Bügel.



3. Platzieren Sie die Helmlautsprecher mit den Klettverschlusspolstern, zentriert vor Ihren Ohren, in der Innenpolsterung des Helms. Wenn der Helm tiefe Ohrtaschen hat, können Sie die Lautsprecher-Polster benutzen, um die Lautsprecher näher an den Ohren anzubringen.

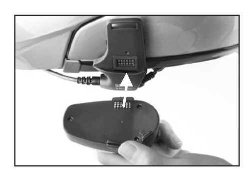
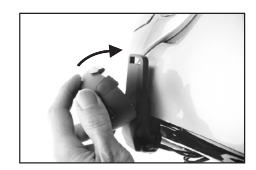



4. Wenn Sie Probleme haben, die Lautsprecher-Mikrofon-Einheit an Ihrem Helm zu befestigen, können Sie den Klebeadapter benutzen, um die Lautsprecher-Mikrofon-Klemmeinheit auf der äußeren Oberfläche des Helmes anzubringen.
   - Um die Rückwand der Lautsprecher-Mikrofonklemmeinheit zu entfernen, lösen Sie die beiden Schrauben mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel.
   - Befestigen Sie den geklebten externen Adapter am Lautsprecher-Mikrofonbügel, indem Sie die beiden Schrauben statt der entfernten Rückwand festziehen.
   - Suchen Sie eine geeignete Oberfläche am Helm, um die Einheit zu befestigen. Reinigen Sie die Helmoberfläche zuvor mit einem feuchten Tuch und lassen Sie die Stelle vor der Montage trocknen.
   - Nehmen Sie die Schutzfolie des Klebebandes der Adapterplatte ab und kleben Sie die Einheit an die Oberfläche Ihres Helms.

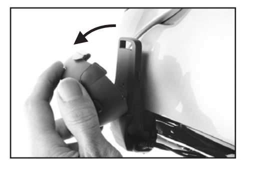



Sena empfiehlt wenn immer möglich die Benutzung der Klemmeinheit anstatt der selbstklebenden Adapterplatte. Obwohl der Befestigungsadapter mit selbstklebender Oberfläche als alternative Befestigungsmöglichkeit bereitgestellt wird, übernimmt Sena keinerlei Verantwortung für dessen Benutzung. Sie nutzen den Befestigungsadapter mit selbstklebender Oberfläche auf eigene Gefahr und Verantwortung.

5. Befestigen Sie die Headset-Haupteinheit an der Lautsprecher-Mikrofon-Klemmeinheit. Fügen Sie den unteren Teil der Haupteinheit zuerst vollständig in den unteren Schlitz der Klemmeinheit ein. Drücken Sie dann auf den oberen Teil der Klemmeinheit, bis diese in den oberen Halter einrastet.

6. Um die Headset-Haupteinheit von der Lautsprecher-Mikrofon-Klemmeinheit zu lösen, halten Sie den unteren Teil der Lautsprecher-Mikrofon-Klemmeinheit mit Ihrem Daumen und drücken Sie den Haken am oberen Teil der Headset-Haupteinheit vorsichtig mit Ihrem Zeigefinger herunter, bis er ausrastet. Sie können die Haupteinheit zum Beispiel lösen, um das Headset aufzuladen oder es zum Schutz vor Diebstahl mit sich zu führen.

4. AN/AUSSCHALTEN UND AUFLADEN

Um das Headset an- oder auszuschalten, brauchen Sie nur kurz gleichzeitig auf den Drehknopf und die Telefontaste zu drücken. So können Sie das Gerät schnell an- und ausschalten.

4.1 Anschalten

Zum Anschalten drücken Sie den Drehknopf und die Telefontaste gleichzeitig für etwa 1 Sekunde lang. Die LED beginnt blau zu leuchten und Sie werden einen lauter werdenden Piepton hören.

4.2 Ausschalten

Drücken Sie kurz den Drehknopf und die Telefontaste gleichzeitig. Ein Drücken und Halten für mehrere Sekunden ist nicht nötig. Die LED beginnt rot zu leuchten, bis sich das Headset vollständig abgeschaltet hat, und Sie werden einen leiser werdenden Piepton hören.

4.3 Aufladen

Die LED leuchtet während des Aufladens rot und wird blau, wenn das Headset vollständig aufgeladen ist. Die Akkuladezeit beträgt bei vollständig entladenem Akku ca. 2,5 Stunden.

4.4 Warnhinweis bei schwachem Akku

Wenn der Akku schwach ist, wechselt die blau blinkende LED im Stand-by-Modus auf Rot und Sie hören mittelhohe Dreifach-Pieptöne sowie die Sprachansage **"Akku ist fast leer"**.

4.5 Akkuladezustand überprüfen

Sie können den Akkuladezustand bei eingeschaltetem Headset auf zwei unterschiedliche Arten überprüfen.

4.5.1 LED-Leuchte

Wenn das Headset eingeschaltet wird, blinkt die rote LED schnell und zeigt den Ladezustand des Akkus an.

4 × blinken = hoch, 70~100 %
3 × blinken= mittel, 30~70 %
2 x blinken= niedrig, 0~30 %

4.5.2 Sprachansage

Wenn Sie das Headset einschalten, drücken Sie den Drehknopf und die Telefontaste gleichzeitig ungefähr 3 Sekunden lang, bis Sie ein hohes Dreifach-Signal hören. Danach hören Sie eine Sprachansage, die Ihnen den Akkuladezustand mitteilt. Wenn Sie die Knöpfe loslassen, sobald das Headset eingeschaltet wird, werden Sie den Sprachhinweis jedoch nicht hören.

5. EINSTELLEN DER LAUTSTÄRKE

Sie können die Lautstärke ganz einfach durch Drehen des Drehknopfes anpassen. Sie hören einen Piepton, wenn die Lautstärke die höchste oder niedrigste Stufe erreicht hat. Die Lautstärke wird für jede Audioquelle unabhängig auf verschiedene Stufen eingestellt und dort gehalten, auch wenn Sie das Headset aus- und wieder einschalten. Wenn Sie zum Beispiel die Lautstärke für das Handy unter Verwendung der Freisprechfunktion festsetzen, wird diese nicht verändert, auch wenn Sie die Lautstärke beim Hören von MP3-Musik über Bluetooth ändern. So können Sie für jede Audioquelle Ihre bevorzugte Lautstärke einstellen.

6. KOPPLUNG DES SMH10 MIT BLUETOOTH-GERÄTEN

Bevor sie das SMH10-Bluetooth-Headset mit einem Bluetooth-Gerät zum ersten Mal benutzen, müssen sie die Geräte miteinander koppeln (Pairing). Das Gerät kann mit Bluetooth-Handys, Bluetooth-Stereogeräten wie MP3-Spielern oder Bluetooth-Navigationsgeräten für Motorräder und anderen Sena-Bluetooth-Headsets gekoppelt werden. Das Koppeln ist für jedes Bluetooth-Gerät nur einmal nötig. Das Headset und das Gerät bleiben gekoppelt und verbinden sich automatisch, sobald sie sich in Reichweite befinden. Sie werden einen hohen einzelnen Ton hören und einen Hinweis, wenn sich das Headset automatisch mit dem gekoppelten Gerät verbindet: **"Handy verbunden"** bei einem Handy, **"Medium verbunden"** bei einem Bluetooth-Stereogerät.

6.1 Koppeln mit einem Handy

1. Schalten Sie das Headset ein und halten Sie die Telefontaste fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED rot und blau aufleuchtet und Sie einen Piepton hören. Sie erhalten dann den Hinweis **"Handy koppeln"**.
2. Suchen Sie nach Bluetooth-Geräten auf Ihrem Handy. Wählen Sie das Sena SMH10 aus der Liste der gefundenen Geräte auf Ihrem Handy aus.

3. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Handys ist die PIN nicht erforderlich.
4. Das Handy bestätigt die Kopplung und das SMH10 kann benutzt werden. Sie erhalten den Hinweis **"Headset gekoppelt"**.
5. Wenn der Kopplungsprozess nicht innerhalb von 3 Minuten abgeschlossen wird, wechselt das SMH10 in den Stand-by-Modus.

6.2 Mehrpunktkoppeln

Gewöhnliche Bluetooth-Headsets können nur mit einem HFP (Hands-Free Profile)-Gerät gekoppelt werden. Beim Mehrpunktkoppeln kann das Headset jedoch mit zwei HFP-Geräten gleichzeitig verbunden werden. Wenn also bereits ein Handy mit dem SMH10 verbunden ist, können Sie ein zweites Handy oder anderes HFP-Gerät wie ein Navigationsgerät oder Sena SR10-Bluetooth-Adapter verbinden.

1. Zum Koppeln des zweiten Handys, halten Sie den Drehknopf erneut 5 Sekunden lang gedrückt, bis die LED schnell blinkt und Sie mehrere Pieptöne hören.
2. Innerhalb von 2 Sekunden tippen Sie erneut die Telefontaste, bis die LED blau leuchtet und Sie hohe Doppel-Pieptöne hören. Sie erhalten dann den Hinweis **"Mehrpunktverbindung koppeln"**.
3. Suchen Sie nach Bluetooth-Geräten auf Ihrem Handy. Wählen Sie das Sena SMH10 aus der Liste der gefundenen Geräte auf Ihrem Handy aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.
5. Das Handy bestätigt die Kopplung und das SMH10 kann benutzt werden. Sie erhalten den Hinweis **"Headset gekoppelt"**.
6. Wenn Sie ein Navigationsgerät über Mehrpunktkoppeln verbinden möchten, suchen Sie auf dem Bildschirm des Navigationsgeräts nach dem Bluetooth-Gerät und wählen Sie das Sena SMH10 wie unter Schritt 3 beschrieben aus. Lesen Sie den Abschnitt "6.4.1 Mehrpunkt-GPS-Kopplung" für weitere Informationen.
7. Wenn Sie den Sena SR10-Bluetooth-Adapter koppeln wollen, lesen Sie den Abschnitt "6.5 Kopplung mit dem Sena SR10-Bluetooth-Adapter für Funkgeräte".

6.3 Koppeln mit einem Bluetooth-Stereo-Musikspieler

1. Wenn das Bluetooth Stereogerät im Handy integriert ist, wie z. B. bei Smartphones, müssen Sie das SMH10 nicht nochmals koppeln. Wenn das SMH10 mit dem Handy verbunden ist, ist es gleichzeitig auch mit dem Stereomusikgerät gekoppelt.
2. Wenn Sie ein separates Bluetooth-Stereogerät verwenden möchten, müssen Sie den Kopplungsprozess dafür gesondert durchführen. Der Prozess ist der gleiche wie unter “6.1 Koppeln mit einem Handy” beschrieben.

Hinweis:

1. *Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Handy unterbrochen wird, tippen Sie auf die Telefontaste, um sie sofort wieder herzustellen.*
2. *Wenn die Verbindung zwischen dem Headset und dem Musikspieler unterbrochen wird, drücken Sie den Drehknopf eine Sekunde lang, um sie wiederherzustellen und die Wiedergabe fortzusetzen.*

6.4 Bluetooth-Koppeln mit einem GPS-Navigationsgerät

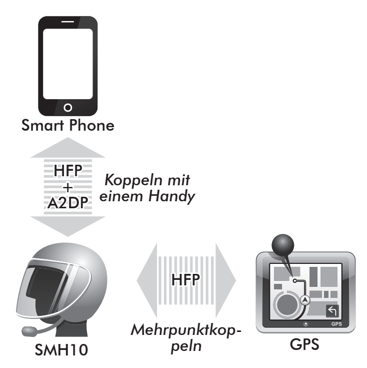
Sie können die Sprachansagen eines Bluetooth-GPS-Navigationsgerätes hören. Einige GPS-Systeme benutzen Handyprofile (HFP), andere benutzen Stereomusikprofile (A2DP). Die meisten Navigationssysteme für Motorräder verwenden Handyprofile für Sprachansagen für die Routenführung. Sie können gleichzeitig ein Handy und ein Navigationsgerät nutzen, die beide ein Handyprofil verwenden, und zwar wenn Sie wie folgt vorgehen:

6.4.1 Mehrpunkt-GPS-Kopplung

Wenn Sie das Navigationsgerät nur für Sprachansage für die Routenführung nutzen, und nicht zur Übertragung von Stereomusik über Bluetooth, dann empfehlen wir die Mehrpunktverbindung für das Navigationsgerät. Beim Mehrpunkt-Bluetooth-Koppeln kann das SMH10 mit zwei HFP-Geräten gleichzeitig verbunden werden: Handyund Navigationsgerät. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Navigationsgerät mittels Mehrpunktverbindung zu koppeln:

1. Schalten Sie das Headset ein und halten Sie den Drehknopf 5 Sekunden lang gedrückt, bis die LED schnell blinkt und Sie mehrere Pieptöne hören.
2. Innerhalb von 2 Sekunden tippen Sie erneut die Telefontaste, bis die LED blau leuchtet und Sie hohe Doppel-Pieptöne hören. Sie erhalten dann den Hinweis **"Mehrpunktverbindung koppeln"**.
3. Suchen Sie nach Bluetooth-Geräten auf dem Navigationsgerät. Wählen Sie das SMH10 aus der Geräteliste auf dem Navigationsgerät aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein.
5. Das Navi bestätigt die Kopplung und das SMH10 kann benutzt werden. Sie erhalten den Hinweis **"Headset gekoppelt"**.
6. Wenn der Kopplungsprozess nicht in einer Minute abgeschlossen wird, wechselt das SMH10 in den Standby-Modus.

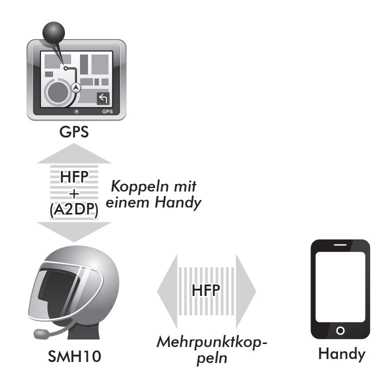
Die Abbildung unten zeigt das Kopplungsdiagramm für die Mehrpunkt-Kopplung.



Mehrpunkt-GPS-Kopplung

6.4.2 GPS-Navigationsgerät als Handy koppeln

Wenn das Navigationsgerät nicht nur für die Sprachansagen für die Routenführung genutzt wird, sondern auch als bevorzugte Quelle für Stereomusik, dann können Sie das Navi mit dem SMH10 koppeln, indem Sie den einfachen Anweisungen unter “6.1 Koppeln mit einem Handy” folgen. Wenn Sie so vorgehen, behandelt das SMH10 das Navi wie ein Handy. Das SMH10 kann ein weiteres Handy aber direkt koppeln.



Das Navi als Handy koppeln

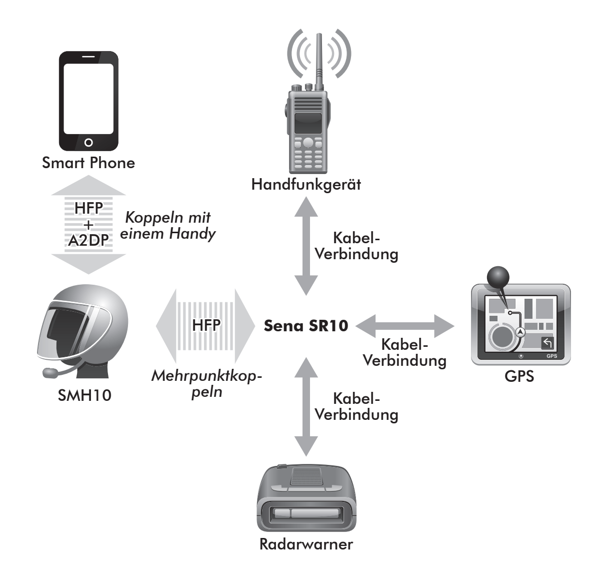
Hinweis:
Sie müssen ein GPS-Navigationsgerät für Motorräder verwenden, das Sprachansagen für die Routenführung via Bluetooth an das Headset übermittelt. Viele GPS-Navigationsgeräte für Autos haben diese Funktion nicht.

6.5 Koppeln mit dem Sena SR10-Bluetooth-Adapter für Funkgeräte

Das Sena SR10 ist ein Adapter für Funkgeräte/Handfunkgeräte und nutzt HFP, wie die meisten Navigationsgeräte für Motorräder. Wenn Sie SMH10 und SR10 durch eine Mehrpunktverbindung koppeln, unterstützt das SMH10 gleichzeitig zwei HFP-Geräte: Handy und Sena SR10.

1. Schalten Sie das Headset ein und halten Sie den Drehknopf 5 Sekunden lang gedrückt, bis die LED schnell blinkt und Sie mehrere Pieptöne hören.
2. Innerhalb von 2 Sekunden tippen Sie erneut die Telefontaste, bis die LED blau leuchtet und Sie hohe Doppel-Pieptöne hören. Sie erhalten dann den Hinweis **"Mehrpunktverbindung koppeln"**.
3. Schalten Sie das SR10 ein und folgen Sie der Vorgehensweise zum “Koppeln des Headsets per Bluetooth” des SR10, um den Vorgang abzuschließen. Bitte beachten Sie das SR10-Benutzerhandbuch für weitere Details.
4. Wenn die Kopplung hergestellt wurde, erhalten Sie den Hinweis **"Headset gekoppelt"**.
5. Wenn der Kopplungsprozess nicht in einer Minute abgeschlossen wird, wechselt das SMH10 in den Standby-Modus.

Der eingehende Ton vom Handfunkgerät via SR10 wird im Hintergrund gehört, während man ein Gespräch über die Gegensprechanlage oder das Handy führt. Sie können Musik hören, einen Anruf über das Handy tätigen, ein Gespräch über die Gegensprechanlage führen und das Handfunkgerät für ein Gruppengespräch nutzen, wie im unteren Bild abgebildet. Ein Navigationsgerät oder ein Radarwarner mit Kopfhöreranschluss oder Audioausgang kann per Kabel mit dem SR10 verbunden werden. Die Sprachansagen des Navis oder der Alarm des Radarwarners können auch im Hintergrund über das SR10 gehört werden, wenn man ein Gespräch über die Gegensprechanlage oder das Handy führt. Bitte beachten Sie das SR10-Benutzerhandbuch für weitere Details.



Parallele Verbindung des SR10 und des Handys per Bluetooth-Mehrpunktkopplung

7. KOPPELN MIT AUSGEWÄHLTEM PROFIL: A2DP-STEREO ODER HANDSFREE (HFP)

Falls Sie ein Handy mit Stereo-Musikspieler haben (z.B. ein Smartphone), kann es manchmal erforderlich sein, das SMH10 ausschließlich für A2DP (Stereomusik) oder für HFP (Freisprechanlage) zu nutzen. Diese Anweisung wendet sich an fortgeschrittene Nutzer, die das SMH10 nur mit einem ausgewählten Profil mit ihrem Smartphone koppeln möchten: A2DP für Stereomusik oder HFP für Handyanrufe.

Wenn Sie das Handy zuvor schon einmal mit dem SMH10 verbunden haben, müssen Sie die vorherige Liste gekoppelter Geräte sowohl auf dem Handy als auch auf dem SMH10 löschen. Um die Liste gekoppelter Geräte des SMH10 zu löschen, nehmen Sie bitte eine Rücksetzung auf die Werkseinstellungen vor, wie in dieser Anleitung beschrieben. Um die Liste gekoppelter Geräte auf dem Handy zu löschen, beachten Sie bitte das Benutzerhandbuch des Handys. Bei den meisten Smartphones löschen Sie das Sena SMH10 aus der Liste der Bluetooth-Geräte im Einstellungsmenü.

7.1 Nur A2DP Stereo-Musik

1. Schalten Sie das Headset ein und halten Sie die Telefontaste fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED rot und blau aufleuchtet und Sie einen Piepton hören.

2. Tippen Sie innerhalb von zwei Sekunden den Drehknopf nochmals kurz an.Die LED leuchtet dann rot und das Piepen verwandelt sich in einen mittelhohen Doppel-Piepton. Sie erhalten dann den Hinweis **"Koppeln mit ausgewähltem Medium"**.
3. Suchen Sie nach Bluetooth Geräten auf Ihrem Handy. Wählen Sie das Sena SMH10 aus der Liste der Geräte aus, die auf Ihrem Handy erkannt wurden.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Smartphones ist diese PIN nicht erforderlich.

7.2 Nur HFP für Telefongespräche

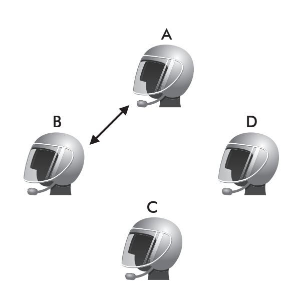
1. Schalten Sie das Headset ein und halten Sie die Telefontaste fünf Sekunden lang gedrückt, bis die LED rot und blau aufleuchtet und Sie einen Piepton hören.
2. Tippen Sie Innerhalb von 2 Sekunden erneut die Telefontaste, bis die LED blau leuchtet und Sie hohe Doppel-Pieptöne hören. Sie erhalten dann den Hinweis **"Koppeln mit ausgewähltem Handy"**.
3. Suchen Sie nach Bluetooth Geräten auf Ihrem Handy. Wählen Sie das Sena SMH10 aus der Liste der Geräte aus, die auf Ihrem Handy erkannt wurden.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Smartphones ist diese PIN nicht erforderlich.

8. KOPPELN DER GEGENSPRECHANLAGE

8.1 Koppeln mit anderen Sena-Gegensprechanlagen

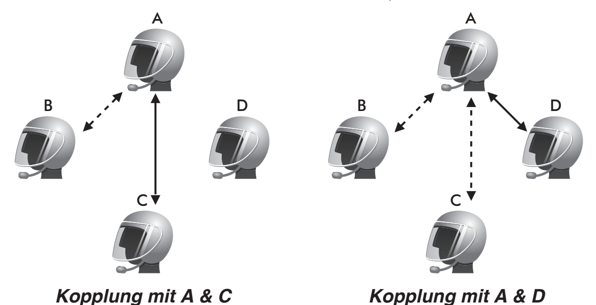
Das SMH10 kann mit bis zu drei anderen Headsets zur drahtlosen Kommunikation über Bluetooth als Gegensprechanlage genutzt werden.

1. Schalten Sie die zwei SMH10-Headsets (A und B) ein, die Sie miteinander koppeln wollen.
2. Halten Sie den Drehknopf der Headsets A und B 5 Sekunden lang gedrückt, bis die rote LED der beiden Einheiten schnell blinkt. Sie hören die Sprachansage **"Gegensprechanlage koppeln"**.
3. Tippen Sie einfach auf den Drehknopf von einem der beiden Headsets A oder B (es spielt keine Rolle, ob Sie A oder B wählen). Warten Sie, bis die LEDs von beiden Headsets blau leuchten und die Gegensprechverbindung automatisch hergestellt wird. Die beiden SMH10-Headsets A und B sind nun für eine Kommunikation miteinander gekoppelt. Wenn der Kopplungsprozess nicht in einer Minute abgeschlossen wird, wechseln das SMH10 in den Standby-Modus.



Kopplung mit A & B

4. Sie können weitere Kopplungen zwischen Headsets A und C sowie zwischen Headsets A und D vornehmen, wie oben beschrieben.



Kopplung mit A & C **Kopplung mit A & D**

5. Das Gegensprechkoppeln wird nach dem Prinzip ***"Der Letzte wird zuerst bedient"*** durchgeführt, d. h., wenn ein Headset mit mehreren Headsets gekoppelt wird, wird das letzte Headset als ***erster Biker-Freund*** gekoppelt. Damit wird der ehemalige erste Biker-Freund die Nummer ***zwei und der ehemalige zweite Biker-Freund wird folgendermaßen der dritte Biker-Freund***.

Hinweis:
*Nach dem oben beschriebenen Kopplungsvorgang ist Headset D beispielsweise der **erste Biker-Freund** von Headset A. Headset C ist der **zweite Biker-Freund** von Headset A und Headset B ist der **dritte Biker-Freund** von Headset A.*

8.2 Koppeln mit anderen Sena-Headsets/-Gegensprechanlagen

Das SMH10 kann als Gegensprechanlage mit allen anderen Sena-Headsets, wie z. B. den Modellen SMH5 und SPH10, gekoppelt werden. Bitte folgen Sie dem oben beschriebenem Kopplungsprozess, um diese Headsets zu koppeln.

Hinweis:
Das SMH5 kann nicht an Drei-oder Vier-Wege-Konferenzgesprächen mit dem SMH10 oder dem SPH10 teilnehmen. Es ist auf Zwei-Wege-Konferenzen mit anderen SMH5 oder anderen Sena-Headsets wie dem SMH10 oder SPH10 beschränkt.

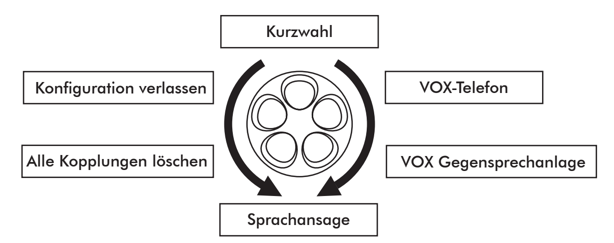
9. SMH10-KONFIGURATIONSEINSTELLUNGEN

Sie können die Konfiguration des SMH10 mithilfe der folgenden Sprachmenü-Anleitung einstellen:

1. Halten Sie den Drehknopf zwölf Sekunden lang gedrückt, bis die LED dauerhaft blau leuchtet und Sie hohe Doppel-Pieptöne hören, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen. Sie erhalten den Hinweis **"Konfiguration"**.
2. Drehen Sie den Drehknopf rechts- oder linksherum, um zwischen den Menüs zu wechseln. Sie werden Sprachansagen für jeden Menüpunkt hören, wie unten beschrieben.
3. Durch das Drücken der Telefontaste können Sie die betreffende Einstellung aktivieren oder den Befehl ausführen. Die Deaktivierung erfolgt durch Drücken des Drehknopfes.
4. Wird innerhalb von 10 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das SMH10 selbsttätig die Konfiguration und wechselt in den Standby-Modus.
5. Wenn Sie die Konfiguration sofort verlassen möchten, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **"Konfiguration verlassen"** hören, und drücken Sie danach die Telefontaste.

Die Sprachansagen für jeden Menüpunkt sind die folgenden:

(1) Kurzwahl
(2) VOX-Telefon
(3) VOX Gegensprechanlage
(4) Sprachansage
(5) Alle Kopplungen löschen
(6) Konfiguration verlassen



9.1 Kurzwahl zuweisen

Sprachansage	**"Kurzwahl"**
Werkseinstellung	Nicht verfügbar
Ausführen	Telefontaste drücken

1. Um eine Telefonnummer als Kurzwahl zuzuweisen, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage „Kurzwahl“ hören.
2. Tippen Si e auf die Telefontaste. Sie hören dann die Sprachansagen „**Kurzwahl 1**“ und „**Telefon verbunden**“.

3. Drehen Sie den Drehknopf, um eine von drei Kurzwahlnummern auszuwählen. Sie hören dann die Sprachansage „**Kurzwahl (Nummer)**“.
4. Rufen Sie eine Telefonnummer an, die Sie zuweisen möchten. Sie hören dann die Sprachansage „**Sprachansage (Nummer) speichern**“. Die Telefonnummer wird automatisch der ausgewählten Kurzwahlnummer zugewiesen. Der Telefonanruf wird beendet, bevor eine Verbindung zustande kommt.
5. Um das Menü zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf rechts- oder linksherum, bis Sie die Sprachansage „**Abbrechen**“ hören. Tippen Sie dann auf die Telefontaste, um zu bestätigen. Sie hören dann die Sprachansage „**Abbrechen**“. Wird innerhalb von 1 Minute keine Taste gedrückt, verlässt das SMH10 selbsttätig das Konfigurationsmenü und wechselt in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. Nachdem Sie eine Telefonnummer zu einer der drei Kurzwahlnummern zugewiesen haben, können Sie fortfahren und eine weitere Telefonnummer zu den beiden verbleibenden Kurzwahlnummern zuweisen.

2. Sie können auf Ihrem PC Telefonnummern zu Kurzwahlnummern zuweisen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Sena Bluetooth unter www.SenaBluetooth.com.

9.2 Gesprächannahme über Sprachbefehl aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	**"VOX-Telefon"**
Werkseinstellung	Aktivieren
Aktivieren	Telefontaste drücken
Deaktivieren	Drehknopf drücken

Wenn diese Einstellung aktiviert ist, können Sie eingehende Anrufe einfach durch das laute und deutliche Sprechen eines Wortes annehmen. Wenn Sie zum Beispiel mehrere Pieptöne bei einem eingehenden Anruf hören, können Sie den Anruf annehmen, indem Sie **Hallo** oder ein anderes Wort laut sagen. Das ist durch die Werkseinstellungen so vorgegeben, kann aber auch deaktiviert werden. Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, müssen Sie den Drehknopf oder die Telefontaste drücken, um ein eingehendes Gespräch entgegenzunehmen.

9.3 Sprachaktivierung der Gegensprechanlage aktivieren/deaktivieren

Sprachansage	**"VOX Gegensprechanlage"**
Werkseinstellung	Deaktivieren
Aktivieren	Telefontaste drücken
Deaktivieren	Drehknopf drücken

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie ein Gegensprechanlagen-Gespräch mit dem zuletzt angeschlossenen Biker-Freund beginnen, wenn Sie ein Wort laut sagen. Die einfachste Art, diese Funktion zu aktivieren, ist, einfach ins Mikrofon zu blasen, als ob Sie Staub davon entfernen möchten. Wenn Sie ein Gegensprechanlagen-Gespräch mit VOX anfangen, wird die Gegensprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden lang nicht reden. Wenn Sie jedoch ein Gespräch über die Gegensprechanlage manuell starten, indem Sie den Drehknopf drücken, müssen Sie das Gespräch auch manuell beenden.

Wenn Sie diese Einstellung aktiviert haben und ein Gespräch über die Gegensprechanlage manuell mit dem Drehknopf beenden, können Sie für einen bestimmten Zeitraum kein Gespräch mehr per Sprachaktivierung über die Gegensprechanlage beginnen. In diesem Fall müssen Sie erst den Drehknopf drücken, um die Gegensprechanlage erneut zu starten. Diese Eigenschaft soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Gegensprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Wenn Sie den Drehknopf zum Beginn eines Gesprächs über die Gegensprechanlage drücken, wird dieses Gespräch auch durch 20 Sekunden Stille nicht beendet. Nachdem Sie das SMH10 aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie ein Gespräch auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

9.4 Aktivierung/Deaktivierung der Sprachansagen

Sprachansage	**"Sprachansage"**
Werkseinstellung	Aktivieren
Aktivieren	Telefontaste drücken
Deaktivieren	Drehknopf drücken

Sie können die Sprachansagen in den Konfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv:

- Sprachansage für das Konfigurationsmenü
- Sprachansage für den Akkustand
- Sprachansage für die Werkseinstellungen

9.5 Löschen aller Bluetooth-Kopplungen

Sprachansage	**"Alle Kopplungen löschen"**
Werkseinstellung	Nicht verfügbar
Ausführen	Telefontaste drücken

Um alle Bluetooth-Kopplungen des SMH10 zu löschen, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **"Alle Kopplungen löschen"** hören, und drücken Sie anschließend zur Bestätigung die Telefontaste. Das Drücken des Drehknopfes steht bei dieser Einstellung nicht zur Verfügung.

9.6 Sprachkonfigurationsmenü verlassen

Sprachansage	**"Konfiguration verlassen"**
Werkseinstellung	Nicht verfügbar
Aktivieren	Telefontaste drücken

Um das Sprachkonfigurationsmenü zu verlassen und zurück zum Stand-by-Modus zu gelangen, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **"Konfiguration verlassen"** hören, und drücken Sie anschließend zur Bestätigung die Telefontaste. Das Drücken des Drehknopfes steht bei dieser Einstellung nicht zur Verfügung.

Drehknopf drehen	Telefontaste drücken	Drehknopf drücken
Kurzwahl	Ausführen	Nicht verfügbar
VOX Phone	Aktivieren	Deaktivieren
VOX Intercom	Aktivieren	Deaktivieren
Sprachansage	Aktivieren	Deaktivieren
Delete All Pairings	Ausführen	Nicht verfügbar
Exit Configuration	Ausführen	Nicht verfügbar

Sprachkonfigurationsmenü und Tastenfunktionen

10. FUNKTIONSPRIORITÄT

Das SMH10 wird in der folgenden Funktionspriorität betrieben:

(höchste) Handy,
Gegensprechanlage,
Stereomusik über Audiokabel,
Teilen von Musik über Bluetooth-Stereomusikwiedergabe
(niedrigste) Bluetooth-Stereomusik

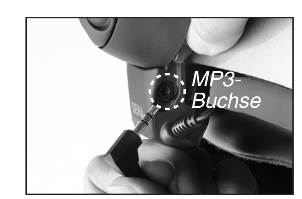
Eine Funktion mit niedriger Priorität wird stets durch die mit der höheren Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Musik durch einen Anruf über die Gegensprechanlage unterbrochen und eine Unterhaltung über die Gegensprechanlage wird durch einen Handyanruf abgebrochen.

11. STEREOMUSIK

Sie können Stereomusik auf zwei Arten hören: mit dem beigefügten Stereo-Audiokabel oder kabellos über Bluetooth in Stereo.

11.1 Mit dem Stereo-Audiokabel

Verbinden Sie Ihren Stereo-Musikspieler direkt mit dem SMH10, indem Sie das beigefügte 3,5-mm-Stereo-Audiokabel nutzen. Zur Einstellung der Lautstärke drehen Sie den Drehknopf am Headset. Sie können die Lautstärke aber auch an Ihrem Musikspieler einstellen.

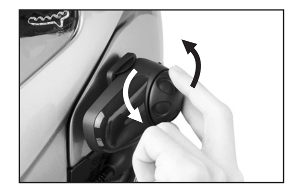


11.2 Kabellos über Bluetooth in Stereo

Das Bluetooth-Audiogerät muss mit dem SMH10 gekoppelt werden. Folgen Sie dafür den Anweisungen für die Kopplung von Geräten, wie in Kapitel 6.3 beschrieben. Das SMH10 unterstützt das Audio Video Remote Control Profile (AVRCP), d. h., wenn Ihr Bluetooth Audiogerät AVRCP unterstützt, können Sie das SMH10 als Fernbedienung für den Musikspieler benutzen.

Sie können nicht nur die Lautstärke anpassen sondern auch die Funktionen Wiedergabe, Pause/Stopp, nächster Titel und vorheriger Titel ausführen.

1. Zur Einstellung der Lautstärke drehen Sie den Drehknopf am Headset.



2. Zum Abspielen oder Pausieren der Musik halten Sie den Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören.



3. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, drehen Sie den Drehknopf entweder rechts- oder linksherum, während Sie den Drehknopf gleichzeitig gedrückt halten.



Hinweis:
Musik über Bluetooth kann nur gehört werden, wenn die 3,5 mm-Buchse nicht verwendet wird. Bitte achten Sie darauf, dass das Audiokabel nicht an der Klemmeinheit angeschlossen ist, um Musik über Bluetooth hören zu können.

12. ANRUFE ÜBER DAS HANDY TÄTIGEN UND ENTGEGENNEHMEN

12.1 Anrufe Über das Handy Tätigen und Entgegennehmen

1. Wenn Sie einen eingehenden Anruf erhalten, tippen Sie einfach die Telefontaste oder den Drehknopf an, um den Anruf entgegenzunehmen.
2. Sie können den eingehenden Anruf auch beantworten, indem Sie ein Wort laut aussprechen, wenn die Sprachaktivierung (VOX) eingeschaltet ist.
3. Um den Anruf zu beenden, tippen Sie die Telefontaste an oder halten Sie den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, oder warten Sie, bis die andere Person den Anruf beendet.
4. Um einen Anruf abzuweisen, halten Sie den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, während das Telefon klingelt.
5. Um einen Anruf während eines Gespräches vom Handy an das Headset weiterzuleiten, halten Sie die Telefontaste zwei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören.
6. Es gibt mehrere Wege, einen Anruf zu tätigen:
   - Geben Sie die Ziffern der Telefonnummer über die Handytastatur ein und tätigen Sie den Anruf. Dadurch wird der Anruf automatisch an das Headset weitergeleitet.
   - Bei einigen älteren Handys, die Anrufe nicht automatisch an das Headset weiterleiten, drücken Sie die Telefontaste, nachdem Sie die Telefonnummern in die Tastatur Ihres Handys eingegeben haben.

- Tippen Sie im Standby-Modus auf die Telefontaste, um die Nummernwahl über einen Sprachbefehl auf Ihrem Handy zu aktivieren. Dazu muss die Sprachwahlfunktion auf Ihrem Handy vorher aktiviert worden sein. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung Ihres Handys für weitere Informationen.

Hinweis:

1. Wenn Sie die Mehrpunktkopplung für Handys verwenden und einen eingehenden Anruf vom zweiten Handy während des Gesprächs mit dem ersten Handy erhalten, können Sie den Anruf vom zweiten Handy trotzdem annehmen. In diesem Fall geht der Anruf vom ersten Handy in den Wartemodus. Wenn Sie einen Anruf beenden, wird automatisch zum ersten Gespräch gewechselt.

2. Wenn Sie die Mehrpunktkopplung für Handy und Navis verwenden, können Sie unter Umständen keine Sprachansagen des Navis während des Telefongesprächs hören.

12.2 Kurzwahl verwenden

Über das Sprachkurzwahlmenü können Sie schnell Anrufe tätigen.

1. Um das Sprachkurzwahlmenü aufzurufen, doppeltippen Sie auf die Telefontaste. Sie hören dann einen mittelhohen einzelnen Ton und die Sprachansage **"Kurzwahl"**.
2. Drehen Sie den Drehknopf rechts- oder linksherum, um zwischen den Menüs zu wechseln. Sie werden Sprachansagen für jeden Menüpunkt hören.
3. Tippen Sie auf die Telefontaste oder den Drehknopf, um eine der folgenden Optionen aus dem Sprachmenü zu wählen:

   (1) Letzte Nummer wiederwählen
   (2) Kurzwahl 1
   (3) Kurzwahl 2
   (4) Kurzwahl 3
   (5) Abbrechen

4. Nachdem Sie das Menü zum Wiederwählen der letzten Nummer ausgewählt haben, hören Sie die Sprachansage **„Letzte Nummer wiederwählen“**. Um wieder die letzte Telefonnummer zu wählen, tippen Sie auf die Telefontaste oder den Drehknopf.
5. Um eine der Kurzwahlnummern anzurufen, drehen Sie den Drehknopf rechts- oder linksherum, um zwischen den Menüs zu wechseln, bis Sie die Sprachansage **„Kurzwahl (Nummer)“** hören. Tippen Sie dann auf die Telefontaste oder den Drehknopf.
6. Wenn Sie die Kurzwahl sofort verlassen möchten, drehen Sie den Drehknopf, bis Sie die Sprachansage **„Abbrechen“** hören. Tippen Sie dann auf die Telefontaste oder den Drehknopf. Wird innerhalb von 15 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das SMH10 selbsttätig das Sprachkurzwahlmenü und wechselt in den Standby-Modus.

Hinweis:
Stellen Sie sicher, dass das Handy und das Headset angeschlossen sind, da Sie die Kurzwahlfunktion nur dann verwenden können.

Antwort	Tippen Sie die Telefontaste oder tippen Sie auf den Drehknopf oder sagen Sie z..B. **“Hallo”**.
Beenden	Tippen Sie auf die Telefontaste oder drücken Sie zwei Sekunden lang auf den Drehknopf
Ablehnen	Den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt halten
Weiterleiten	Die Telefontaste zwei Sekunden lang gedrückt halten
Anrufen	Verwenden Sie die Telefontastatur
Kurzwahl	Doppeltippen Sie auf die Telefontaste
Sprachansage	Telefontaste drücken

Bedienung der Handytasten

13. ZWEI-WEGE-SPRECHANLAGE

13.1 Eine Kommunikation über Gegensprechanlage beginnen und beenden

1. Sie können eine Gegensprechkommunikation mit allen Biker-Freunden beginnen, indem Sie den Drehknopf antippen: ein einfaches Tippen für die Konversation mit dem Ersten Biker-Freund, ein doppeltes für den Zweiten und ein dreifaches für den Dritten.





3. Biker-Freund

Eine Kommunikation über Gegensprechanlage beginnen

2. Um eine Gegensprechkommunikation zu beenden, tippen Sie einmal auf den Drehknopf. Jede Verbindung mit einem Biker-Freund wird durch ein einfaches Antippen beendet. Ein doppeltes oder dreifaches Antippen wird in diesem Fall nichts bewirken.



Beenden

Eine Kommunikation über Gegensprechanlage beenden

	Erster Biker-Freund	Zweiter Biker-Freund	Dritter Biker-Freund
Gegensprechanlage aktivieren	Einfaches Antippen	Doppeltes Antippen	Dreifaches Antippen
Gegensprechanlage ausschalten	Einfaches Antippen		

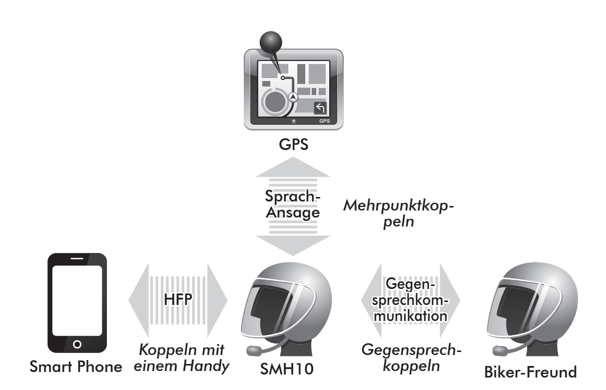
13.2 Gegensprechanlage und Handyanruf

1. Wenn Sie einen eingehenden Handyanruf während einer Gegensprechkommunikation erhalten, hören Sie einen Klingelton. Sie können dann wählen zwischen 1) den Handyanruf beantworten und die Gegensprechkommunikation stoppen oder 2) den Anruf ablehnen und in der Gegensprechkommunikation bleiben.
   a) Um den Anruf zu beantworten und die Gegensprechkommunikation zu beenden, tippen Sie auf den Drehknopf oder die Telefontaste. Wenn Sie den Anruf ablehnen, wird die Gegensprechkommunikation automatisch wiederhergestellt.
   b) Um einen Anruf abzulehnen und in der Gegensprechkommunikation zu bleiben, halten Sie den Drehknopf 2 Sekunden lange gedrückt, bis Sie einen Piepton hören.

   Im Gegensatz zu anderen Bluetooth-Headsets für Motorräder wird der Nutzer nicht aus der Gegensprechkommunikation geworfen, wenn ein Handyanruf angeht.
2. Wenn Sie einen eingehenden Gegensprechanlagen-Anruf während eines Handygesprächs erhalten, hören Sie 4 hohe Pieptöne, die Sie auf den eingehenden Gegensprech-Anruf hinweisen. Sie hören die Sprachansage **"Gegensprech-Anruf"**. Das Handytelefonat wird in diesem Fall nicht von dem Gegensprech-Anruf ersetzt, da die Gegensprechanlage eine niedrigere Priorität als das Telefongespräch hat. Sie müssen den Handyanruf beenden, um eine Gegensprechkommunikation anzunehmen oder zu tätigen.

13.3 Gegensprechanlage und GPS

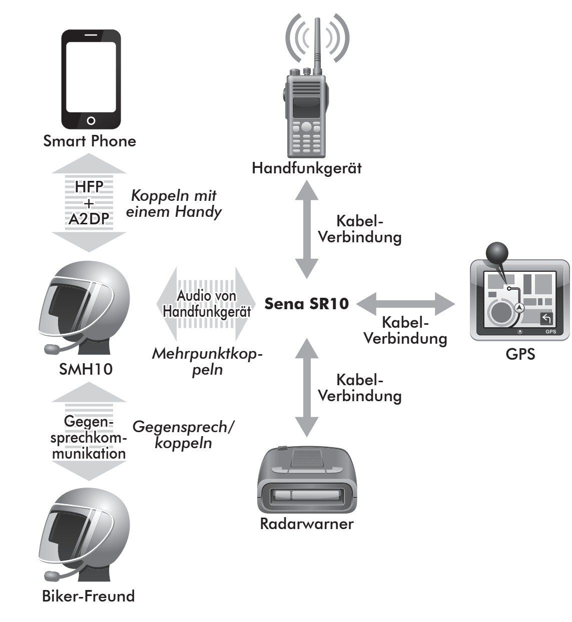
Wenn Sie ein Bluetooth-GPS mit dem SMH10 koppeln, wie unter 6.4 in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, können Sie die Sprachansagen für die Routenführung des Navis hören, und zwar auch während der Gegensprechkommunikation. Die Sprachansagen des Navigationsgeräts unterbrechen zwar die Gegensprechkommunikation, aber nach dem Ende der Navigationsgerät-Sprachansagen wird sie automatisch wiederhergestellt.



Gegensprechanlage und GPS-Sprachansage

13.4 Gegensprechanlage und Handfunkgerät

Wie unter 6.5 in diesem Handbuch beschrieben, können Sie ein Handfunkgerät und die SMH10-Bluetooth-Gegensprechanlage gleichzeitig nutzen, indem Sie das Sena SR10, einen Bluetooth Adapter für Funkgeräte und Handfunkgeräte, mit dem SMH10 einsetzen. Ein eingehendes Audiosignal vom Handfunkgerät unterbricht die Gegensprechkommunikation nicht, kann aber im Hintergrund gehört werden. Das kann von Vorteil sein, wenn Sie eine Gegensprechkommunikation mit Ihrem Mitfahren auf dem Rücksitz haben und das Handfunkgerät zur Konferenzkommunikation mit anderen Motorradfahren verwenden.



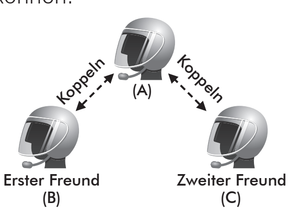
Gegensprechanlage und Handfunkgerät

14. DREI-WEGE-KONFERENZSCHALTUNG

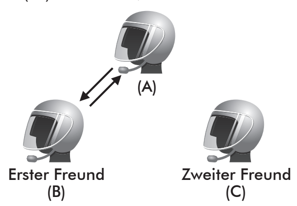
14.1 Drei-Wege-Konferenzschaltung beginnen

Sie (A) können ein Drei-Wege Konferenzgespräch mit zwei anderen Personen (B und C) führen, indem Sie zwei Verbindungen zur selben Zeit etablieren. Während eines Drei-Wege Konferenzgespräches mit Gegensprechanlage wird die Handyverbindung aller drei Teilnehmer zwar vorübergehend unterbrochen, aber sobald die Konferenzschaltung abgeschaltet wird oder einer der Teilnehmer das Konferenzgespräch verlässt, werden alle Handys wieder automatisch verbunden. Wenn Sie während eines Konferenzgespräches einen Handyanruf erhalten, beenden Sie das Konferenzgespräch wie unten beschrieben, um automatisch das Handy wieder zu verbinden, und nehmen Sie den Anruf entgegen.

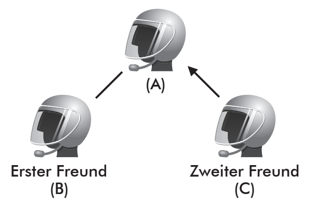
1. Sie (A) müssen mit zwei Biker-Freunden (B und C) verbunden sein, um ein 3-Wege-Konferenzgespräch über die Gegensprechanlage durchführen zu können.



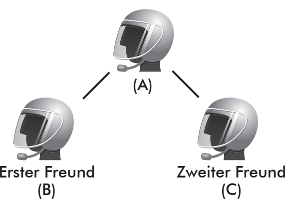
2. Eine Unterhaltung über die Gegensprechanlage mit einem der beiden Biker-Freunden beginnen. Sie (A) können z.B. eine Unterhaltung über die Gegensprechanlage mit dem ersten Gesprächspartner (B) anfangen. Oder der erste Gesprächspartner (B) kann auch Sie (A) anrufen, um die Unterhaltung zu beginnen.



3. Der zweite Biker-Freund (C) kann der Konversation beitreten, indem er Sie (A) über die Gegensprechanlage anruft.



4. Jetzt führen Sie (A) und zwei der SMH10-Biker-Freunde (B und C) ein Drei-Wege-Konferenzgespräch über die Gegensprechanlage.



14.2 Ein Drei-Wege-Konferenzgespräch beenden

Wenn Sie an einem aktiven Drei-Wege-Konferenzgespräch über die Gegensprechanlage teilnehmen, können Sie entweder die Konferenzschaltung vollständig beenden oder nur die Kommunikation mit einem der aktiven Biker-Freund unterbrechen.

1. Halten Sie den Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Drei-Wege-Konferenzschaltung über die Gegensprechanlage vollständig zu beenden. Das beendet beide Verbindungen mit (B) und (C).
2. Tippen Sie einmal oder zweimal auf den Drehknopf, um das Konferenzgespräch mit einem der beiden Biker-Freunde zu beenden. Wenn Sie zum Beispiel den Drehknopf einmal antippen, können Sie die Verbindung mit dem ersten Biker-Freund (B) beenden. Trotzdem befinden Sie sich immer noch in Kommunikation mit dem zweiten Biker-Freund (C).

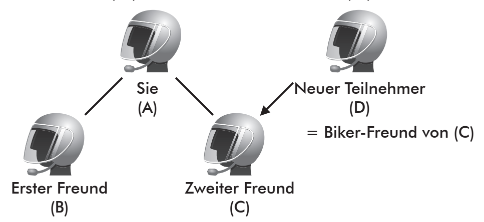
Bedienung des Drehknopfes	Auswirkung
1 Sekunde lang drücken	(B) und (C) trennen
Einfaches Antippen	(B) trennen
Doppeltes Antippen	(C) trennen

Drei-Wege-Konferenzschaltung beenden

15. VIER-WEGE-KONFERENZSCHALTUNG

15.1 Vier-Wege-Konferenzschaltung beginnen

Sie (A) können ein Vier-Wege-Konferenzgespräch mit drei anderen SMH10 Biker-Freunden führen, wenn Sie einen weiteren Teilnehmer zu dem Konferenzgespräch hinzufügen. Während Sie ein Drei-Wege-Konferenzgespräch über die Gegensprechanlage, wie oben in Abschnitt 14.1 beschrieben, führen, kann ein neuer Teilnehmer (D), der mit Biker-Freund (C) gekoppelt ist, an dem Konferenzgespräch teilnehmen, indem er einen Gegensprechanruf an den Biker-Freund (C) tätigt. Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall der neue Teilnehmer (D) ein Biker-Freund von (C) und nicht von Ihnen (A) ist:



15.2 Vier-Wege-Konferenzschaltung beenden

Genauso wie im Fall eines Drei-Wege-Konferenzgespräches können Sie die Vier-Wege-Konferenzschaltung beenden oder einzelne Verbindungen trennen.

1. Halten Sie den Drehknopf eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Vier-Wege-Konferenzschaltung über die Gegensprechanlage vollständig zu beenden. Das beendet alle Verbindungen zwischen Ihnen (A) und den drei Teilnehmern (B), (C) und (D).
2. Tippen Sie einmal oder zweimal auf den Drehknopf, um das Konferenzgespräch mit einem der beiden Biker-Freunde zu beenden. Wenn Sie dadurch jedoch die Kommunikation mit (C) beenden, werden Sie auch von dem dritten Teilnehmer (D) getrennt. Der Grund ist hierfür ist, dass der dritte Teilnehmer (D) mit Ihnen über den zweiten Teilnehmer (C) verbunden ist.

Bedienung des Drehknopfes	Auswirkung
1 Sekunde lang drücken	Trennung von (B), (C) und (D)
Einfaches Antippen	(B) trennen
Doppeltes Antippen	Trennung von (C) und (D)

Vier-Wege-Konferenzschaltung beenden

Deutsch

16. TEILEN VON MUSIK

Sie können das Teilen von Musik mit einem Biker-Freund über Bluetooth-Stereomusikwiedergabe während der Kommunikation über die Gegensprechanlage starten. Wenn Sie das Teilen von Musik beenden, können Sie zur Kommunikation über die Gegensprechanlage zurückkehren. Um das Teilen von Musik zu starten oder zu beenden, halten Sie den Drehknopf während einer Kommunikation über die Gegensprechanlage für 1 Sekunde gedrückt, bis Sie einen doppelten Piepton hören. Sie und Ihr Biker-Freund hören dann Musik oder beenden das Teilen von Musik. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, drehen Sie den Drehknopf entweder rechts- oder linksherum, während Sie den Drehknopf gleichzeitig gedrückt halten.

Hinweis:

1. *Sowohl Sie als auch Ihr Biker-Freund können die Musikwiedergabe per Fernsteuerung steuern, während Sie Musik teilen. Sie können z. B. zum nächsten oder vorherigen Titel gelangen.*
2. *Wenn Sie einen eingehenden Anruf annehmen, einen Anruf tätigen oder die Sprachansagen für die Routenführung des Navis hören möchten, während Sie Musik teilen, wird die Funktion auf Pause gesetzt.*
3. *Wenn Sie Musik teilen möchten, müssen Sie überprüfen, ob beide Headsets auf die Firmware aktualisiert wurden, die das Teilen von Musik unterstützt, und die EDR-Einstellung in der Sena Device Manager-Software aktivieren.*

17. DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT EINEM TEILNEHMER DER GEGENSPRECHKOMMUNIKATION

Sie können eine Drei-Wege-Telefonkonferenz führen, wenn Sie einen Biker-Freund zu einem Handygespräch hinzufügen. Rufen Sie während des Handygesprächs einen Biker-Freund an, indem Sie den Drehknopf drücken und so eine Drei-Wege-Konferenz herstellen. Um zuerst die Telefonkonferenz zu beenden und wieder zu Ihrem privaten Handyanruf zurückzukehren, stoppen Sie die Gegensprechkommunikation durch das Tippen auf den Drehknopf. Um zuerst das Telefongespräch zu beenden und die Gegensprechkommunikation zu behalten, halten Sie den Drehknopf 2 Sekunden lang gedrückt, tippen Sie auf die Telefontaste oder warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet hat.

Starten	Tippen Sie auf den Drehknopf während des Telefongespräches
Zuerst die Telefonkonferenz beenden	Drehknopf drücken
Zuerst den Anruf beenden	Den Drehknopf zwei Sekunden lang gedrückt halten oder Telefontaste drücken oder Warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet hat

Eine Drei-Wege-Telefonkonferenz tätigen und beenden

18. SCHEITERN DER GEGENSPRECHKOMMUNIKATION

Wenn Sie versuchen, eine Gegensprechkommunikation mit jemandem aufzunehmen, der bereits ein Konferenzgespräch mit anderen Fahrern oder einen Telefongespräch führt, hören Sie einen tiefen doppelten Piepton, der das Belegt-Signal bedeutet. In diesem Fall müssen Sie es später nochmals versuchen.

19. WIEDERHERSTELLUNG DER GEGENSPRECHKOMMUNIKATION

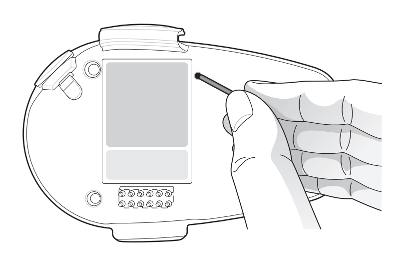
Wenn Ihr Gesprächspartner sich während einer Gegensprechkommunikation aus der Reichweite entfernt, hören Sie unter Umständen statische Geräusche oder die Gegensprechkommunikation wird unterbrochen. In diesem Fall versucht das SMH10 automatisch alle 8 Sekunden, die Verbindung wieder herzustellen, und Sie hören einen hohen doppelten Piepton bis zur Wiederherstellung der Verbindung. Wenn Sie die Verbindung nicht wiederherstellen wollen, tippen Sie auf den Drehknopf um den Verbindungsversuch abzubrechen.

20. ZURÜCKSETZEN AUF DIE WERKSEITIGEN STANDARDEINSTELLUNGEN

1. Um das SMH10 auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückzusetzen, halten Sie die Telefontaste 12 Sekunden lang gedrückt, bis die LED dauerhaft rot leuchtet und Sie einen doppelten Piepton hören. Sie erhalten dann den Hinweis **"Zurücksetzen auf Werkseinstellung"**.
2. Tippen Sie innerhalb von 5 Sekunden auf den Drehknopf, um das Zurücksetzen zu bestätigen. Das Headset ist danach auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt und wird automatisch ausgeschaltet. Sie hören die Sprachansage **"Zurücksetzen auf Werkseinstellung, auf wiederhören"**.
3. Wenn Sie den Drehknopf nicht innerhalb von 5 Sekunden tippen, wird der Versuch abgebrochen und das Headset kehrt in den Standby-Modus zurück. Sie hören die Sprachansage **"Abgebrochen"**.

21. RESET BEI FEHLFUNKTION

Wenn das SMH10 nicht ordnungsgemäß funktioniert oder ein Fehlerstatus vorliegt, können Sie einen Reset ausführen, indem Sie die Resettaste auf der Rückseite der Headset-Haupteinheit drücken. Stecken Sie eine Büroklammer in das kleine Loch und drücken Sie die Rücksetztaste vorsichtig eine Sekunde lang. Das SMH10 wird abgeschaltet. Sie müssen das Headset wieder einschalten und die gewünschte Funktion nochmals ausführen. Der Reset setzt das Headset nicht auf die Werkseinstellungen zurück.

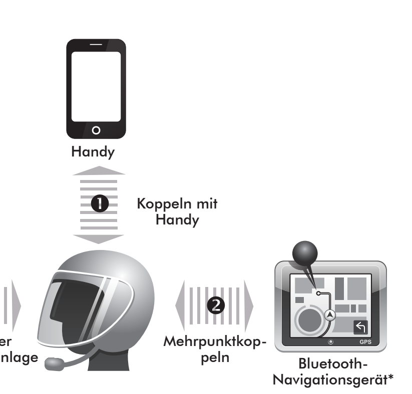


22. FIRMWARE-AKTUALISIERUNG

Das SMH10 unterstützt die Aktualisierung der Firmware. Bitte besuchen Sie die Sena Bluetooth-Website unter **www.senabluetooth.com**, um die neusten Software herunterzuladen.

23. FALLBEISPIELE ZUR VERBINDUNG MIT SENA BLUETOOTH

Beispiel 1



Bluetooth-Kopplungsvorgang

1. Koppeln mit Handy
2. Mehrpunktkoppeln
3. Koppeln der Gegensprechanlage

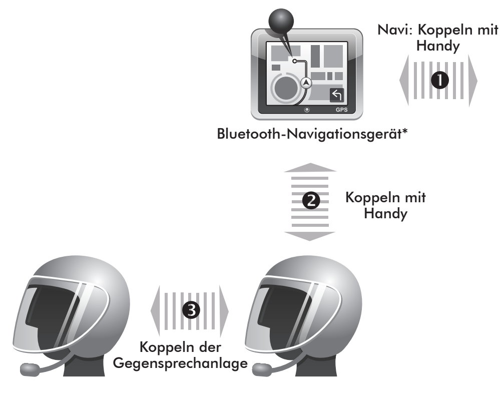
Bluetooth-Navigationsgerät*

zumo 220/350/550/660/665, TomTom Rider

Verwendung

- Handy: telefonieren, Musik hören
- Navi: Navigationsanweisungen
- Gegensprechanlage

Beispiel 2



Bluetooth-Kopplungsvorgang

1. Navi: Koppeln mit Handy
2. Koppeln mit Handy
3. Koppeln der Gegensprechanlage

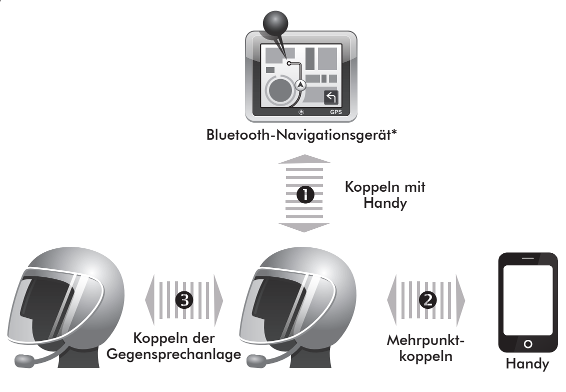
Bluetooth-Navigationsgerät*

zumo 550/660/665, TomTom Rider

Verwendung

- GPS
  zumo 660/665: Navigationsanweisungen, telefonieren, Musik hören
  zumo 550, TomTom Rider: Navigationsanweisungen, telefonieren
- Gegensprechanlage

Beispiel 3



Bluetooth-Kopplungsvorgang

1. Koppeln mit Handy
2. Mehrpunktkoppeln
3. Koppeln der Gegensprechanlage

Bluetooth-Navigationsgerät*

zumo 220/350/550/660/665, TomTom Rider

Verwendung

- Handy: telefonieren
- Navi
  zumo 660/665: Navigationsanweisungen, Musik hören
  zumo 220/350/550, TomTom Rider: Navigationsanweisungen
- Gegensprechanlage

Beispiel 4









Bluetooth-Kopplungsvorgang

1. Koppeln mit Handy
2. Koppeln mit Handy
3. Koppeln der Gegensprechanlage

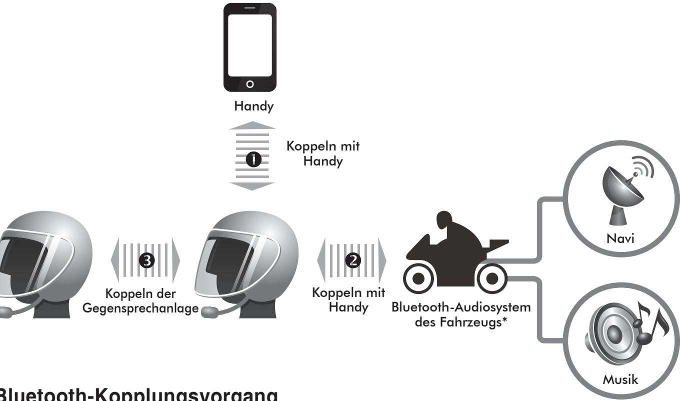
Bluetooth-Navigationsgerät*

Yupiteru, smartphone apps

Verwendung

- Handy: telefonieren
- Navi: Navigationsanweisungen
- Gegensprechanlage

Beispiel 5



Bluetooth-Kopplungsvorgang

1. Koppeln mit Handy
2. Koppeln mit Handy
3. Koppeln der Gegensprechanlage

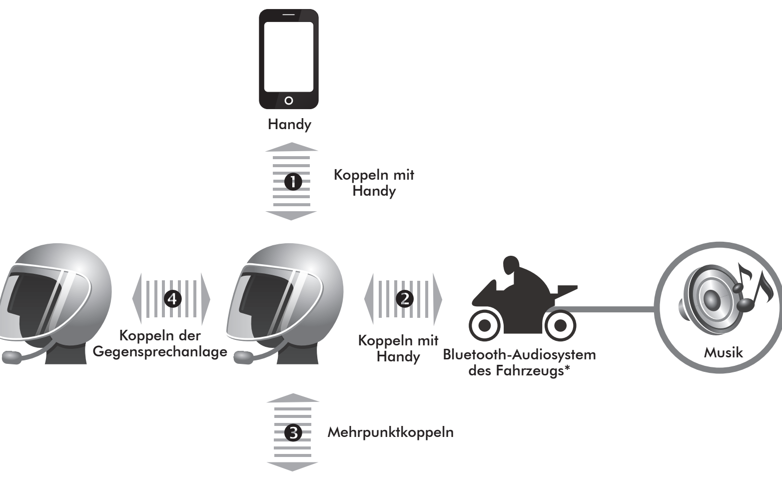
Bluetooth-Audiosystem des Fahrzeugs*

BMW R1200RT, K1600GT, K1600GTL

Verwendung

- Handy: telefonieren
- Bluetooth-Audiosystem des Fahrzeugs: Musik hören, Navigationsanweisungen
- Gegensprechanlage

Beispiel 6



Bluetooth-Kopplungsvorgang

1. Koppeln mit Handy
2. Koppeln mit Handy
3. Mehrpunktkoppeln
4. Koppeln der Gegensprechanlage

Bluetooth-Navigationsgerät*

zumo 220/350/550/660/665, TomTom Rider

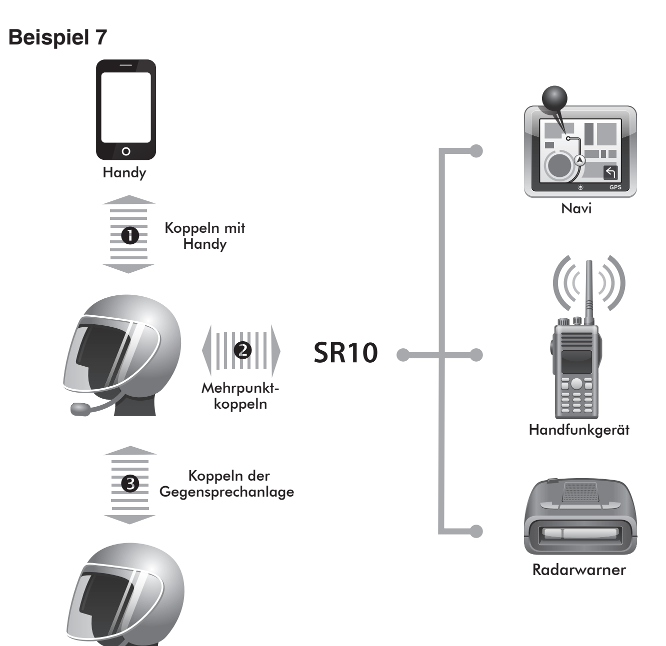
Bluetooth-Audiosystem des Fahrzeugs*

BMW R1200RT, K1600GT, K1600GTL

Verwendung

- Handy: telefonieren
- Bluetooth-Audiosystem des Fahrzeugs: Musik hören
- Navi: Navigationsanweisungen
- Gegensprechanlage

Beispiel 7



Bluetooth-Kopplungsvorgang

1. Koppeln mit Handy
2. Mehrpunktkoppeln
3. Koppeln der Gegensprechanlage

Verwendung

- Handy: telefonieren
- SR10: Handfunkgerät, Navigationsanweisungen, Radarwarnsignal
- Gegensprechanlage

Beispiel 8



















Bluetooth-Kopplungsvorgang

1. Navi: Koppeln mit Handy
2. Koppeln mit Handy
3. Koppeln mit Handy
4. Koppeln der Gegensprechanlage

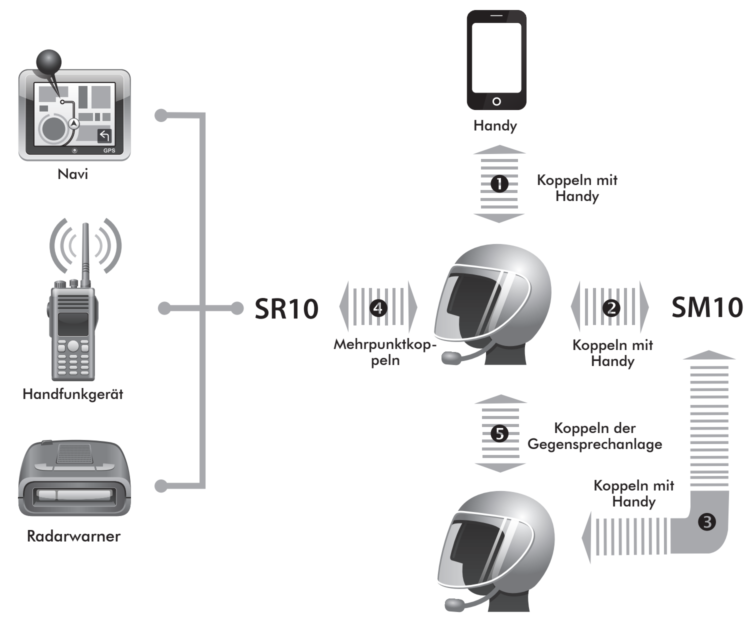
Bluetooth-Navigationsgerät*

zumo 220/350/550/660/665, TomTom Rider

Verwendung

- Navi: Navigationsanweisungen
- MP3-Player: Musik hören
- Gegensprechanlage

Beispiel 9



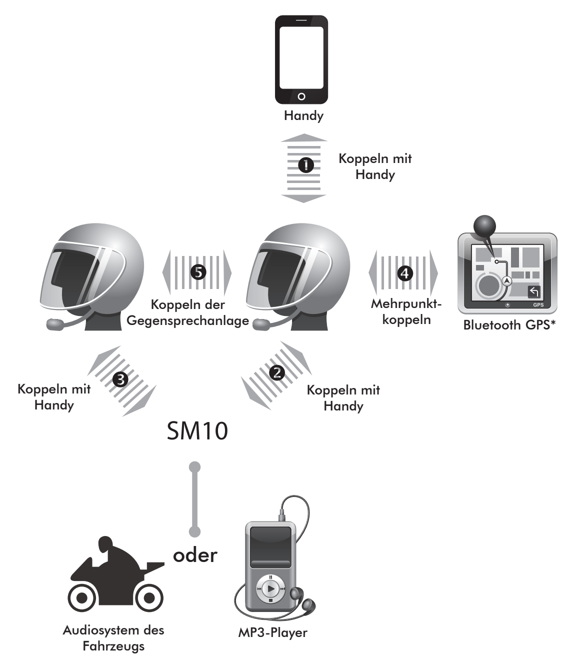
Bluetooth-Kopplungsvorgang

1. Koppeln mit Handy
2. Koppeln mit Handy
3. Koppeln mit Handy
4. Mehrpunktkoppeln
5. Koppeln der Gegensprechanlage

Verwendung

- Handy: telefonieren
- SR10: Handfunkgerät, Navigationsanweisungen, Radarwarnsignal
- SM10: Musik hören/teilen
- Gegensprechanlage

Beispiel 10



Bluetooth-Kopplungsvorgang

1. Koppeln mit Handy
2. Koppeln mit Handy
3. Koppeln mit Handy
4. Mehrpunktkoppeln
5. Koppeln der Gegensprechanlage

Bluetooth-Navigationsgerät*

zumo 220/350/550/660/665, TomTom Rider

Verwendung

- Handy: telefonieren
- Navi: Navigationsanweisungen
- SM10: Musik hören/teilen
- Gegensprechanlage

24. SCHNELLREFERENZ FÜR DEN BETRIEB

Taste	Beschreibung	Dauer	LED	Hinweiston
Telefontase + Drehknopf	Einschalten	1 Sek.	Blau dauerhaft	Aufsteigender Hinweiston
	Ausschalten	Antippen	Rot dauerhaft	Absteigender Hinweiston
Telefontaste	Mobiltelefon erstmals verbinden/ Pairing	5 Sek.	Blau & Rot abwechselnd blinkend	Mehrfache hohe Hinweistöne
	MP3, GPS erstmals verbinden/ Pairing	5 Sek.	Blau & Rot abwechselnd blinkend	Mehrfache hohe Hinweistöne
	Anruf Headset Mobiltelefon übergeben	Antippen	-	Einmaliger hoher Hinweiston
	Zurücksetzen auf werksseitige Einstellungen	12 Sek.	Rot dauerhaft	Doppelter hoher Hinweiston
		Danach Drehknopf innerhalb von 5 Sek. zur Bestätigung der Rückstellung antippen		
	Telefon anrufen oder Ruf annehmen	Antippen	-	-
	Kurzwahl	Doppeltippen	-	-

Taste	Beschreibung	Dauer	LED	Hinweiston
Drehknopf (Jog Dial)	Sprechanlage erstmals verbinden/ Pairing	5 Sek.	Rot blinkend	Doppelte Hinweistöne
		Danach Drehknopf eines der beiden Headsets antippen		
	Mehrpunktkoppeln	5 Sek.	Rot blinkend	Mehrfache Hinweistöne
		Telefontaste innerhalb von 2 Sekunden		
	Beginn/Ende der Unterhaltung über Sprechanlage	Antippen	-	-
	Konferenz beenden	1 Sek.	Blau blinkend	Einmal mittlerer Hinweiston
	Eingehenden Anruf abweisen	Antippen	-	-
	Lautstärke einstellen	Drehen	-	-
	Titel vor-/zurück-spulen	Drücken und gleichzeitig drehen	-	-
	Abspielen/Pause Bluetooth Musik	1 Sek.	-	Doppelter mittlerer Hinweiston

AKKU-INFORMATIONEN

Das SMH10 hat einen internen, fest installierten, wiederaufladbaren Akku. Versuchen Sie nicht, den Akku aus dem Gerät zu entfernen, da das Gerät dadurch beschädigen werden kann. Der Akku kann sehr häufig aufgeladen und entladen werden. Die Akkuleistung lässt jedoch mit der Zeit nach. Laden Sie den Akku nur mit Ladegeräten, welche von Sena für dieses Gerät zugelassen sind. Durch die Nutzung eines nicht genehmigten Ladegeräts können ein Feuer-, Explosions- oder Leck-Risiko oder sonstige Gefahren entstehen.

Bitte versuchen Sie immer, den Akku auf einer Temperatur zwischen 15℃ und 25℃ zu halten. Extreme Temperaturen können die Leistung und Lebensdauer des Akkus verringern. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert möglicherweise vorübergehend nicht. Bei Temperaturen unter 0 °C ist die Akkuleistung extrem einschränkt.

Entsorgen Sie den Akku nicht durch Verbrennen, da er explodieren kann. Akkus können auch explodieren, wenn sie beschädigt sind. Benutzen Sie niemals ein beschädigtes Ladegerät. Die Betriebsdauer ist lediglich eine Schätzung und ist abhängig von den Geräten welche zusammen mit dem SMH10 verwendet werden, den benutzten Funktionen, dem Alter und Zustand des Akkus sowie den Temperaturen, denen der Akku ausgesetzt ist und vielen anderen Faktoren.

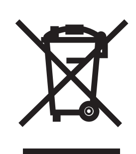
WARTUNG UND PFLEGE

Das SMH10 sollte sorgfältig behandelt werden. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen beim Erhalt Ihrer Gewährleistungsansprüche.

1. Benutzen Sie das Gerät nicht in staubigen, schmutzigen Umgebungen und bewahren Sie es dort nicht auf. Die beweglichen und elektronischen Bauteile könnten beschädigt werden.
2. Lagern Sie das Gerät nicht in heißen Umgebungen. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer von elektronischen Geräte verkürzen, die Akkus beschädigen und Kunststoffteile verformen oder schmelzen.
3. Lagern Sie das Gerät nicht in kalten Umgebungen. Wenn das Gerät wieder eine normale Temperatur erreicht, kann sich im Gerät Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Bauteile beschädigen.
4. Versuchen Sie nicht, das Produkt zu öffnen.
5. Lassen Sie das Gerät nicht fallen und setzen Sie es keinen Stößen aus. Bei grober Behandlung können die elektronischen Bauteile und die Feinmechanik beschädigen werden.
6. Benutzen Sie keine aggressiven Chemikalien oder Reinigungsmittel, um das Gerät zu säubern.
7. Lackieren Sie das Gerät nicht. Farbe kann die beweglichen Teile verstopfen und die ordnungsgemäße Bedienung verhindern.

Diese Hinweise gelten sowohl für die Headset-Haupteinheit, die Lautsprecher-Mikrofon-Klemmeinheit und die Ladegeräte.

ENTSORGUNG



Das Entsorgungssymbol auf dem Produkt, den Handbüchern oder der Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt wie alle anderen elektrischen und elektronischen Produkte sowie Akkus und Batterien am Ende ihrer Lebensdauer einer separaten Müllsammlung zugeführt werden müssen und NICHT in den Hausmüll gehören. Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, entsorgen Sie die Produkte bitte nicht als unsortierten Restmüll, sondern geben sie diese bei einer offiziellen Recycling-Stelle zur fachgerechten Entsorgung ab.

ZULASSUNGEN UND SICHERHEITS-ZERTIFIKATE

Erklärung zur Einhaltung der FCC-Vorschriften

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften (Federal Communications Comission - Amerikanische Bundeskommission zur Regelung der Kommunikationswege). Der Betrieb des Geräts muss die folgenden zwei Voraussetzungen erfüllen:

- Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen; und
- Das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Dieses Gerät wurde getestet und hält die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften ein. Diese Grenzwerte wurden festgelegt um einen umfassenden Schutz vor schädlichen Interferenzen in Wohngebieten zu gewähren.

Dieses Gerät strahlt Energie in Form von Radiofrequenzen ab, welche bei unsachgemäßer Nutzung Störungen an der Radiokommunikation verursachen kann. Es besteht jedoch keine Garantie dahingehend, dass in einem bestimmten Wohnbereich keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen, was man durch das Ein-/Ausschalten des Geräts testen kann, wird dem Benutzer empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Die Empfangsantenne neu einstellen oder an einen neuen Standort verlegen.
- Den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger vergrößern.

- Das Gerät an einem anderen Anschluss bzw. einem anderen Stromkreis als demjenigen verbinden, an den der Empfänger angeschlossen ist.
- Den Hersteller oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

FCC RF Exposure Statement

Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen der FCC-Grenzwerte für Strahlenbelastung auch unter unkontrollierbaren Umweltbedingungen. Endnutzer müssen die spezifischen Betriebsanweisungen befolgen, um die Bedingungen entsprechend einzuhalten. Der hier genutzte Sender darf mit keiner anderen Antenne oder einem Sender gleichzeitig eingesetzt werden, es sei denn, dies geschieht gemäß den FCC-Multiband-Sender-Verfahren.

FCC-Warnung

Jede Änderungen oder Modifikationen an der Ausrüstung, welche nicht ausdrücklich durch diejenige Partei genehmigt wurde, welche für die Einhaltung der FCC-Vorschriften verantwortlich ist, können die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts unwirksam machen.

CE-Konformitätserklärung

Dieses Produkt ist gemäß den Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (99/5/EC) CE-gekennzeichnet. Sena erklärt hiermit, dass dieses Produkt mit den grundsätzlichen Voraussetzungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC übereinstimmt. Besuchen Sie die Internetseite **www.senabluetooth.com** für zusätzliche Informationen.

Bitte beachten Sie, dass dieses Produkt Radiofrequenzbänder benutzt, die innerhalb der EU nicht harmonisiert sind. Innerhalb der EU darf dieses Gerät in Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Portugal, Spanien, Schweden, im Vereinigten Königreich und innerhalb der EFTA in Island, Norwegen und der Schweiz benutzt werden

Industry Canada Statement

Dieses Gerät entspricht den lizenzfreien Industry-Canada-RSS-Standards. Der Betrieb des Geräts muss die folgenden zwei Voraussetzungen erfüllen:
(1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen; und
(2) Das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Bluetooth-Lizenz

Die Marke Bluetooth® sowie entsprechende Logos gehören der Bluetooth SIG, Inc., und die Benutzung solcher Marken von Sena erfolgt unter der Lizenz. Andere Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

Das SMH10 entspricht und adaptiert die Bluetooth® 3.0-Spezifikation und hat erfolgreich alle Tests zur Interoperabilität bestanden, welche in der Bluetooth®-Spezifikation beschrieben sind. Die Interoperabilität zwischen dem Gerät und allen anderen Bluetooth®-fähigen Produkten wird jedoch nicht garantiert.

VERZICHTERKLÄRUNG UND ALLGEMEINE FREISTELLUNGSERKLÄRUNG

Durch Benutzung des SMH10 verzichten Sie auf wesentliche Rechte, einschließlich des Klagerechts. Bitte lesen Sie das Folgende sorgfältig durch, ehe Sie das Gerät benutzen. Wenn Sie nicht alle Bedingungen dieser Vereinbarung annehmen, müssen Sie das Produkt sofort gegen eine vollständige Rückerstattung zurückgeben. Durch Benutzung des Headsets erklären Sie sich damit einverstanden, an diese Vereinbarung gebunden zu sein, und verwirken das Klagerecht. Die Benutzung eines Kommunikationsgeräts während einer Fahrt mit dem Motorrad, Motorroller/Scooter, Moped, ATV, Quad-Bike oder anderen Fahrzeugen oder Ausrüstungen, unabhängig davon, ob dies zu Land, Wasser oder in der Luft geschieht (gemeinsam als "Fahrzeug" bezeichnet), erfordert Ihre vollständige und ungeteilte Aufmerksamkeit. Sena Technologies, Inc., einschließlich deren Beamte, Direktoren, Zweiggesellschaften, Dachgesellschaften, Repräsentanten, Vertreter, Vertragsnehmer, Sponsoren, Angestellte, Lieferanten und Weiterverkäufer (gemeinsam als das "Unternehmen" oder "Sena" bezeichnet), rät Ihnen dringend, alle erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, um auf den Verkehr, das Wetter und den Zustand der Straße zu achten, wenn Sie das SMH10 Headset einschließlich aller anderen Modelle benutzen möchten, unabhängig von deren Handelsnamen oder Branding (nachfolgend kurz als das "Gerät" bezeichnet), und Ihr Fahrzeug vor einem Anruf oder dem Empfang eines Anrufs am Straßenrand anzuhalten. Jegliche Veröffentlichung, Werbung, Bekanntgaben oder ähnliche Mitteilungen, welche sich auf die Benutzung des Geräts während des Betreibens eines Fahrzeug beziehen, beabsichtigen ausschließlich, die technischen Fähigkeiten des Geräts aufzuzeigen, und sollten nicht dahingehend missverstanden werden, dass die Benutzer dazu ermutigt werden, das Gerät zu benutzen, während sie aktiv am Verkehr teilnehmen.

Durch den Kauf dieses Geräts und der Tatsache, dass Sie es nicht für eine vollumfängliche Rückerstattung zurückgeben haben (siehe unten), stellen Sie hiermit Sena unwiderruflich von jeglicher Haftung, jeglichen Verlusten, Ansprüchen und Auslagen (einschließlich der Anwaltsgebühren) frei und halten Sena bezüglich jeglicher Körperverletzung, Schäden oder Tod sowie Verluste oder Sachschäden an Fahrzeugen einschließlich Ihres eigenen oder Schäden an Grundbesitz oder Vermögensgegenständen schadlos, die Ihnen oder Dritten gehören und die aufgrund der Benutzung des Geräts unter jeglichen Bedingungen oder Zuständen sowie unbeschadet der Rechtsprechung entstehen können. Sena haftet nicht für physische Schäden, unabhängig des Grundes, für Zustände oder Umstände, einschließlich Fehlerhaftigkeit des Geräts, und alle Risiken, die mit dem Betrieb zusammenhängen, liegen ausschließlich und vollumfänglich bei dem Benutzer dieses Geräts, unabhängig davon, ob das Gerät durch den Erstkäufer oder einen Dritten benutzt wird.

Sena teilt Ihnen hiermit mit, dass die Benutzung dieses Geräts ein Verstoß gegen Gemeinde-, Bundes-, Landes- oder Nationales Recht darstellen kann, und dass die Benutzung des Geräts ausschließlich in Ihrem alleinigen Risiko- und Verantwortungsbereich liegt.

1. Sie, Ihre Erben, rechtlichen Vertreter, Rechtsnachfolger oder Abtretungsempfänger entlassen, entbinden und stellen Sena hiermit freiwillig und auf unbestimmte Zeit zum gesetzlich zulässigen Umfang von jeglichen Rechtsstreiten, Ansprüchen, Schulden, Forderungen, Klagen und Haftung frei, die direkt oder indirekt aus der Benutzung des Geräts wegen Notfällen, Schmerzen, Leiden, Unwohlsein, Verlust, Verletzung, Tod, Schäden an oder in Bezug zu Personen oder Eigentum entstehen können, unabhängig davon, wie diese verursacht wurden, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF FAHRLÄSSIGKEIT BERUHEN ODER SONSTIG VERURSACHT WURDEN, und die Ihnen in Zukunft aufgrund der besagten Benutzung entstehen könnten.
2. Sie verstehen die Risiken, die mit der Benutzung des Geräts zusammenhängen, vollumfänglich und nehmen diese auf sich, einschließlich des Risikos fahrlässigen Handelns und Unterlassens durch andere.
3. Sie bestätigen, dass Sie physisch dazu in der Lage sind, das Gerät zu benutzen, und dass Sie keine gesundheitlichen Beschwerden oder Bedürfnisse haben, die Ihre Fähigkeiten, dies in einer sicheren Art und Weise zu tun, einschränken könnten. Sie bestätigen, dass Sie mindestens achtzehn (18) Jahre alt sind, und dass Sie bezüglich der Risiken, die mit der Benutzung des Geräts zusammenhängen, aufgeklärt wurden. Sie bestätigen weiterhin, dass Sie keinen Alkohol oder keine bewusstseinsverändernden Mittel konsumieren werden, die Ihre Aufmerksamkeit beeinträchtigen könnten, und dass Sie derartige Mittel vor oder während der Benutzung des Geräts nicht bei sich tragen werden.
4. Sie erkennen unsere Warnungen vollumfänglich an und bestätigen, Folgendes verstanden zu haben: (a) Es bestehen Risiken und Gefahren bei der Benutzung des Geräts im Verkehr, einschließlich Verletzung oder Krankheit, Zerrungen, Brüche, teilweise und/oder vollständige Lähmung, Tod oder sonstige Krankheiten, die eine schwerwiegende Behinderung verursachen könnten, wobei diese Aufzählung nicht abschließend ist; (b) Diese Risiken und Gefahren können durch die Fahrlässigkeit der Hersteller oder deren Vertreter oder Dritte verursacht werden, die bei dem Design oder der Herstellung des Geräts beteiligt sind; (c) Diese Risiken und Gefahren können aus vorhersehbaren oder unvorhersehbaren Gründen entstehen. Sie übernehmen hiermit alle Risiken und Gefahren sowie jegliche Verantwortung für Verluste und/oder Schäden, unabhängig davon, ob diese ganz oder teilweise durch Fahrlässigkeit oder sonstiges Verhalten anderer, einschließlich des Unternehmens, verursacht wurden.
5. Sie bestätigen, dass Sie diese Haftungsfreistellung gelesen und

deren Bedingungen vollständig verstanden haben, und dass Sie wesentliche Rechte aufgegeben haben, indem Sie das Gerät nicht für einen volle Rückerstattung zurückgegeben haben (siehe Rückerstattungsoption unten).

Begrenzte Gewährleistung von 2 Jahren

Sena Technologies, Inc. ("Sena") gewährleistet, dass dieses Produkt ("Produkt") den technischen Spezifikationen und dem begleitenden Schriftmaterial entspricht und für den Zeitraum von zwei (2) Jahren ab dem Datum des Kaufs durch den ersten Endverbraucher des Produkts frei von Material- und Verarbeitungsmängeln ist. Die begrenzte Gewährleistung erstreckt sich lediglich auf den ersten Endverbraucher des Produkts und ist nicht auf nachfolgende Käufer/Endverbraucher abtretbar oder übertragbar.

Diese Gewährleistung ist je nach Senas Ermessen auf die Reparatur und/oder den Ersatz der mangelhaften oder nichtden Vorschriften entsprechenden Produkte begrenzt, und Sena haftet nicht für das Versagen des Produkts bezüglich der Leistung besonderer Funktionen oder sonstige Nichteinhaltung, welche durch Folgendes verursacht wurden oder dem zuzurechnen sind: (a) Missbrauch oder Zweckentfremdung des Produkts; (b) Unterlassen des Kunden, sich an die Spezifikationen oder Anweisungen von Sena zu halten; (c) Vernachlässigung, Missbrauch des Produkts oder Unfälle; oder (d) aufgrund der zusammenhängenden oder kostenlosen Ausrüstung oder Software, die nicht durch Sena bereitgestellt wurde.

Wartung aufgrund begrenzter Gewährleistung kann durch Lieferung des Produkts an Sena oder den internationalen Vertreiber, durch den es erworben wurde, sowie Bereitstellung des Kaufnachweises oder Empfangsdatums erhalten werden. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, das Produkt zu versichern oder das Verlustrisiko oder das Risiko der Schädigung während des Transports zu übernehmen, die Transportkosten im Voraus an Sena zu bezahlen und die Originalverpackung oder eine gleichwertige Verpackung zu verwenden.

Haftungseinschränkung

MIT AUSNAHME DER VORLIEGENDEN BESTIMMUNGEN GIBT SENA KEINERLEI AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG BEZÜGLICH DER AUSRÜSTUNG, TEILEN DERSELBEN ODER GEMÄSS DIESER VEREINBARUNG VORGENOMMENER WARTUNGSARBEITEN AB, EINSCHLIESSLICH DER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WOBEI DIESE AUFZÄHLUNG NICHT ABSCHLIESSEND IST. WEDER SENA NOCH DEREN VERKÄUFER HAFTEN FÜR SONSTIGE SCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH DIREKTER, INDIREKTER, BEGLEITENDER, BESONDERER ODER FOLGESCHÄDEN,

UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE DURCH EINE VERTRAGSGEMÄSSE HANDLUNG ODER EIN DELIKT (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT UND STRENGE GEFÄHRDUNGSHAFTUNG) VERURSACHT WURDEN, WIE Z.B.:VERLUST ERWARTETEN GEWINNS ODER DER VORTEILE ODER PROFITE DARAUS, ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DER BENUTZUNG ODER BEREITSTELLUNG DER AUSRÜSTUNG, TEILEN DERSELBEN ODER DIENSTLEISTUNGEN NACH DEM VORLIEGENDEN VERTRAG ODER DIE LEISTUNG, BENUTZUNG ODER UNFÄHIGKEIT DER BENUTZUNG DERSELBEN, SELBST WENN SENA ODER DEREN VERKÄUFER BEZÜGLICH DER MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN IN KENNTNIS GESETZT WURDEN, WOBEI DIESE AUFZÄHLUNG NICHT ABSCHLIESSEND IST. DIE GESAMTHAFTUNG VON SENA ODER DEREN VERKÄUFER ÜBERSTEIGT IN KEINEM FALL DEN PREIS, DER FÜR DAS PRODUKT ENTRICHTET WURDE.

Rückgabe gegen vollständige Rückzahlung

WENN SIE DIE OBEN GENANNTEN BEDINGUNGEN NICHT ANNEHMEN UND NICHT DAMIT ÜBEREINSTIMMEN WOLLEN, KÖNNEN SIE DIESES GERÄT AN SENA GEGEN EINE VOLLSTÄNDIGE RÜCKERSTATTUNG UNTER DER VORAUSSETZUNG ZURÜCKSENDEN, DASS SIE DIES BIS SPÄTESTENS 14 ARBEITSTAGE NACH DEM KAUF DES GERÄTS TUN, UND DASS DIE VERPACKUNG INTAKT IST. BITTE BEZIEHEN SIE SICH AUF DIESEN ABSCHNITT, WENN SIE EINE RÜCKSENDUNG VORNEHMEN WOLLEN. WENN SIE DAS GERÄT NICHT INNERHALB DES GENANNTEN ZEITRAUMS FÜR EINE VOLLSTÄNDIGE RÜCKERSTATTUNG ZURÜCKSENDEN, ERKLÄREN SIE SICH AUSDRÜCKLICH MIT DEM OBIGEN EINVERSTANDEN UND VERZICHTEN AUF ALLE RECHTE BEZÜGLICH ZUKÜNFTIGER ANSPRÜCHE UND FORDERUNGEN GEGEN SENA, WIE OBEN DEFINIERT.

WARNUNG

Sena weist darauf hin, dass die Benutzung dieses Geräts im öffentlichen Verkehr durch Gesetze verboten sein kann. Bitte überprüfen Sie Ihre regionalen Gesetze und benutzen Sie dieses Gerät nur außerhalb des öffentlichen Verkehrs, wie z.B. auf Privatgrundstücken oder in abgesperrten Bereichen. Wenn Ihre regionalen Gesetze oder Vorschriften die Benutzung der Lautsprecher auf beiden Ohren gleichzeitig verbieten, benutzen Sie bitte lediglich einen Lautsprecher auf einem Ohr während der Fahrt. Sena schließt jegliche Haftung aus, sollten Sie sich dazu entschließen, diese Warnung nicht zu respektieren.

Die Nutzung des Headsets mit hoher Lautstärke kann sich nachhaltig negativ auf das Hörvermögen auswirken und im schlimmsten Fall zu Verlust der Gehörfunktion führen. Bitte passen Sie die Lautstärke an, um Ihr Gehör nicht zu schädigen.

